

Eine Liebe in Paris

Madame de Grenelle hat in der Pariser Rue du D sir ein nettes Zuhause gefunden. Nur dort fühlt sie sich wohl und sicher vor der Welt, die äußerst hektisch sein kann. Mit ihren 63 Jahren hat Marianne einiges erlebt. Und auch von der Liebe kann sie ein Liedchen singen. Doch es gibt niemanden, dem sie von ihren Erinnerungen aus einer längst vergangenen Zeit erzählen kann - bis zu dem Tag, als Tara in ihr Leben tritt. Die lebens- und liebeshungrige 28-Jährige wird von den Männern heiß begehrt und weiß sich vor Angeboten kaum zu retten. Wirklich glücklich ist sie allerdings nicht. In ihrer Nachbarin findet sie eine Vertraute, die ihr zuhört und der sie von ihren Sorgen berichten kann. Und auch Marianne fühlt sich in Taras Nähe sehr wohl.

Endlich bekommt sie die Gelegenheit, von Renan zu erzählen. Einst waren sie und er ein Paar, bis er vor 25 Jahren seine Koffer packte und für immer aus Mariannes Leben verschwand. Er kam nicht mit ihrer zunehmenden Blindheit zurecht und trat lieber den Rückzug an, als um seine Liebe zu kämpfen. Seitdem ist Marianne in Trauer und fühlt sich einsam und allein. Durch Tara gewinnt ihr Leben unerwartet an Schwung. In der Pariser Glitzerwelt ist Tara zu Hause. Und dort lernt sie all die Männer kennen, denen sie den Kopf verdreht. Doch die wahre Liebe ist ihr noch nicht über den Weg gelaufen. Erst durch Marianne erfährt sie, was Glück wirklich bedeutet. Die Gespräche helfen beiden zu erkennen, was im Leben zählt, und geben ihnen Hoffnung für alles, was noch kommen wird ...

Schöner und leidenschaftlicher kann man der Liebe nicht huldigen, als es Sophie van der Stap mit "Was, wenn es Liebe ist" gelingt. Dieser Roman ist ein ergreifendes Drama, das erstklassig unterhält und mit Witz und Charme besticht. Bei der Lektüre fühlt man sich mitten in Paris und von den Gefühlen, die sich hier unweigerlich ihren Weg bahnen, übermannt. Das ist ein Vergnügen, dem man nicht widerstehen kann. Und auch das Herz macht immer wieder kleine Freudenh pfer, denn man ist von der Geschichte der niederländischen Autorin unglaublich berührt. Man verf llt regelrecht in einen Rausch, der am liebsten ewig andauern sollte. "Was, wenn es Liebe ist" lässt die Sonne ins Leben und überrascht mit leisen Tönen, die so zart klingen wie eine liebliche Komposition. Besser kann man es kaum machen als Sophie van der Stap.

Susann Fleischer 16.04.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info